

Waldbrände in Europa: Satelliten geben einen aktuellen Überblick

Waldbrände beschäftigen Menschen in ganz Europa. Ein neues Monitoringsystem des DLR liefert Daten zu aktuell betroffenen Gebieten. Grundlage sind Satellitenaufnahmen.



Täglich gibt es neue Nachrichten über Waldbrände in Deutschland und Europa. Meist konzentrieren sich diese auf bekannte Metropol- oder Urlaubsregionen. Viele andere Feuer werden höchstens in Regionalmedien bekannt gemacht. Ein neuer Service des Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) will das nun ändern.

Mit dem ZKI Fire Monitoring System stellt das DLR online nun einen kostenlosen Service bereit, mit dem die Entwicklungen tagesaktuell und im zeitlichen Verlauf beobachtet werden können. Dafür werden Satellitendaten automatisch ausgewertet und in eine Europakarte übertragen.

Beobachtung von Waldbränden ist auch für Abschätzung von Emissionen wichtig

Für die Wissenschaft ist die Waldbrandbeobachtung aus verschiedenen Aspekten bedeutend. „Wir können nicht nur sagen,

wo es gebrannt hat. Sondern auch, wie sehr die Vegetation betroffen ist. Dies ist unter anderem für die Abschätzung der entstandenen Emissionen wichtig“, sagt Gruppenleiter Torsten Riedlinger vom Deutschen Fernerkundungsdatenzentrum (DFD) in Oberpfaffenhofen. Anhand der Satellitendaten wird dazu die betroffene Fläche vermessen und über einen speziellen Index verzeichnet, wie viel Biomasse verbrannt ist.

Weiterlesen